



GEMEINDE HUMLIKON



Huemliker Nachrichte

Amtliches
Publikationsorgan
Oktober 2021
Nr. 189



Liebe Leserin, lieber Leser

Die letzten Vorbereitungen für die Urnenabstimmung über die Fusion AHA laufen. Humlikon und Adlikon haben die vorbereitende Gemeindeversammlung bereits durchgeführt. Die Empfehlung an die Stimmberechtigten lautet, an der Urne ein Ja einzulegen. Am 28. Oktober 2021 um 19.30 Uhr findet die Informationsveranstaltung zur Fusion AHA in Andelfingen in der Weinlandhalle statt. Wir bleiben weiter hoffnungsvoll auf ein positives Abstimmungsergebnis zur Fusion.

Bei der Behördenwahl vom 26. September für die Besetzung der zwei vakanten Sitze in der Primarschulpflege für den Rest der Amtsdauer 2018-2022 hat keiner der gewählten Kandidaten das absolute Mehr erreicht. Der zweite Wahlgang findet gleichzeitig mit der Fusionsabstimmung am 28. November 2021 statt. Gerne möchten wir Sie, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger bitten, Ihre Teilnahme an der Behördentätigkeit in Erwägung zu ziehen. Interessierte Freiwillige dürfen sich jederzeit gerne bei der Gemeindekanzlei oder direkt bei der Schulpräsidentin Jolanda Bechtiger melden.

Auch für die Sekundarschulpflege werden Behördenmitglieder für die nächste Amtsperiode (2022-2026) gesucht. Fünf der sieben Behördenmitglieder treten zurück. Haben Sie Interesse? Bitte melden Sie sich direkt beim Präsidenten der Sekundarschulpflege, Peter Stocker, stocker@sek-andelfingen.ch.

An der kommenden Gemeindeversammlung werden wir nicht nur das Budget vorstellen, sondern auch über die Projekte vom nächsten Jahr informieren. Kommen Sie vorbei, es lohnt sich! Über eine rege Teilnahme an der Budget-Gemeindeversammlung vom 26. November 2021 freut sich der Gemeinderat bereits jetzt schon.

Wie das vergangene Jahr, ist auch das 2021 anspruchsvoll. Hoffen wir auf eine Besserung und Beruhigung im kommenden Jahr! Der Gemeinderat dankt Ihnen für das Interesse und wünscht Ihnen eine schöne Herbstzeit, eine besinnliche Adventzeit, interessante Begegnungen und einen guten Schlusspunkt. Bleiben Sie gesund!

*Der Gemeindepräsident
Marcel Meisterhans*



Verhandlungen Juli bis September 2021

Baubewilligung

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen, unter Auflagen und Nebenbestimmungen, erteilt:

- Pius Wigger, Brunnengasse 6
Installation Photovoltaikanlage und vier Dachflächenfenster

Voranschlag 2022 der Politischen Gemeinde Humlikon

Der Gemeinderat hat den Voranschlag 2022 erstellt. Die Erfolgsrechnung weist einen Gesamtaufwand von Fr. 2'200'500 und einen Gesamtertrag von Fr. 2'068'900 aus. Der budgetierte Aufwandüberschuss beträgt somit Fr. 131'600. Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen zeigt Ausgaben von Fr. 607'200 und keine Einnahmen. Für die Investitionsrechnung im Finanzvermögen wurden keine Ausgaben und Einnahmen budgetiert. Der Steuerfuss wird bei 45 % (Vorjahr 50 %) des einfachen Gemeindesteuerertrages festgesetzt. Das Budget 2022 wird an der Gemeindeversammlung vom 26. November 2021 im Detail präsentiert und zur Genehmigung vorgelegt.

Zweckverbandsstatuten ZPW und GWV Thurtal-Andelfingen

Wie alle anderen Zweckverbände haben auch die Zürcher Planungsgruppe Weinland und die Gruppenwasserversorgung Thurtal-Andelfingen ihre Statuten bis spätestens Ende dieses Jahres zur revidieren. Die revidierten Verbandsstatuten des Zweckverbands Zürcher Planungsgruppe

Weinland wurden am 26. September 2021 an der Urne angenommen. Über die revidierten Statuten der GWV Thurtal-Andelfingen wird am 28. November 2021 abgestimmt. Der Gemeinderat hat die neuen Statuten geprüft und empfiehlt unter Einbezug der Stimmberechtigten an den Urnenabstimmungen die Genehmigung der Zweckverbandsstatuten.

Zweites Standbein Wasserversorgung

Der Gemeinderat hat das Projekt der Gruppenwasserversorgung Thurtal-Andelfingen bzgl. zweites Standbein mit der Gruppenwasserversorgung Kohlfirst geprüft und genehmigt. Über den Zusammenschluss mit der Gruppenwasserversorgung Kohlfirst und somit über den Projektkredit von Fr. 6'482'000 wird am 28. November 2021 an der Urne abgestimmt.

Revisionsberichte

Der Gemeinderat hat den KVG-Revisionsbericht vom Juni 2021 abgenommen. Im umfassenden Bericht wurde vermerkt, dass der Bereich KVG sorgfältig und mit der nötigen Sachkenntnis von der SVA Zürich bearbeitet wurde bzw. wird. Ebenso hat der Gemeinderat den Revisionsbericht über den Sachbereich Löhne und Entschädigungen genehmigt. Die Revisionsfirma Baumgartner & Wüst GmbH hat die Aufbau- und Ablauforganisation sowie ausgewählte Prüfpunkte in den Bereichen Lohnadministration und Entschädigungen geprüft.

Pensionierung Gemeindeschreiberin Yvonne Leu

Gemeindeschreiberin Yvonne Leu ist ins Rentenalter eingetreten. Sie hat sich darum entschieden, die Gemeindeverwaltung Humlikon per 30. Juni 2021 zu verlassen. Der Gemeinderat dankt Yvonne Leu für die geleisteten Dienste und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

Die Gemeindeverwaltung hat Unterstützung erhalten. Seit dem 1. August 2021 unterstützt Monja Ratschiller die Verwaltung und den Gemeinderat im Tagesgeschäft mit ca. 20 Stellenprozenten. Ebenso hat sich Alexandra Huber bereit erklärt, ihr Arbeitspensum um 10 % zu erhöhen. Diese Lösung ist vorerst befristet bis zum 31. Dezember 2021. Die Öffnungszeiten der Gemeindekanzlei bleiben gleich – Montagnachmittag 16.00 bis 18.00 Uhr und Mittwochmorgen 9.00 bis 11.00 Uhr.

Wasserverlustmessung

Um einen ungewollten Wasserverbrauch zu vermeiden, hat der Gemeinderat beschlossen, eine Wasserverlustmessung durchführen zu lassen. Diese Messungen werden von der Firma Detectro GmbH durchgeführt, welche sich auf diese Tätigkeit spezialisiert. Die Kosten belaufen sich auf rund Fr. 3'200.00.

Fürsorgebehörde Andelfingen, Voranschlag 2021

Der Gemeinderat hat das Budget 2022 der Fürsorgebehörde Andelfingen mit einem Gesamtaufwand von Fr. 9'597'700.00

und einem Gesamtertrag von Fr. 5'588'600.00 (Aufwandüberschuss Fr. 4'009'100.00 z.L. Verbandsgemeinden) sowie die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von Fr. 65'000.00 geprüft und genehmigt. Die Gemeinde Humlikon hat sich, gestützt auf den gültigen Kostenverleger, am Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung zu beteiligen.

Abstimmungsanordnung Fusion Andelfingen Humlikon Adlikon AHA

Mit Beschluss vom 20. September 2021 hat der Gemeinderat die Abstimmung über die Eingemeindung der Politischen Gemeinde Humlikon und der Primarschulgemeinde Humlikon angeordnet. Die Urnenabstimmung findet am Sonntag, 28. November 2021 statt.

Regenbecken Humlikon

Zwecks einer zentralen Bewirtschaftung und Steuerung der Aussenbauwerke von der ARA Andelfingen aus, soll das Regenbecken Humlikon saniert und automatisiert werden. Mit der Automatisierung und Anbindung des Regenbeckens an das PLS der ARA in Andelfingen wären sämtliche Aussenwerke zentral steuerbar. Daraus ergäben sich diverse Vorteile. Beispielsweise könnte die Bewirtschaftung des Beckens (Entleerung und Drosselung) optimiert oder der Einsatz des Betriebspersonals vor Ort reduziert werden. Der Gemeinderat hat den von der ARA Andelfingen beantragten Baukredit über Fr.

516'960 genehmigt. Die Investitionskosten für die Politische Gemeinde Humlikon belaufen sich auf Fr. 32'352.00.

Lärmreklamationen

Der Gemeinde wurde gemeldet, dass es immer wieder zu Lärmemissionen ausserhalb der dafür vorgesehenen Zeiten kommt.

Die Polizeiverordnung der Gemeinde Humlikon Art 28 schreibt folgendes vor: Maschinen und Geräte für Landwirtschaft und Garten, insbesondere Rasenmäher, Kreis- und Kettensägen usw.; sind so zu unterhalten und zu bedienen, dass Lärm möglichst vermieden wird. Verbrennungsmotoren sind mit wirksamen Schalldämpfern zu versehen.

Knallgeräte und Lautsprecher, die dem verscheuchen von Tieren dienen, sind in Wohngebieten und deren näheren Umgebung verboten.

Lärmige Haus und Gartenarbeiten (insbesondere Rasen mähen) dürfen nur werktags von 07.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 20.00 Uhr und samstags von 07.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr ausgeführt werden.

Besten Dank für die Kenntnisnahme und die Einhaltung der Vorgaben.

Gemeinderat Humlikon

Aufhebung von Gräbern

Auf dem Friedhof Andelfingen ist für folgende Gräber die Ruhefrist gemäss §38 der kantonalen Bestattungsverordnung

abgelaufen und sie werden ab 1. November 2021 aufgehoben:

- Urnengräber Nr. 131 – 168 (Bestattungszeiten 1994 – 2000)
- Erdbestattungsgräber Nr. 1 – 60 (Bestattungszeiten 1992 – 1996)

Die Angehörigen werden gebeten, Grabsteine und Pflanzen bis Ende Oktober 2021 abzuholen. Nach Ablauf dieser Frist verfügt der Friedhofgärtner, Herr Dominik Zbinden, über das nicht abgeholte Material. Telefonische Auskünfte werden unter der Nummer 052 317 14 82 erteilt.

Ausbau Glasfasernetz

Swisscom hat die Gemeinde Humlikon über den geplanten Ausbau des Glasfasernetzes informiert. Erste Bauarbeiten sind ab Herbst 2021 geplant, bereits im Herbst 2022 werden die ersten Einwohner von Humlikon ans ultraschnelle Internet angeschlossen sein. Bevor im Winter 2021 die Glasfaserkabel verlegt werden, muss unter anderem die Bewilligung für die Ausbauarbeiten auf privaten wie auch öffentlichen Grundstücken eingeholt werden. Swisscom wird hierfür die Eigentümer kontaktieren und Details besprechen. Des Weiteren wird der Ausbau mit anderen Werken wie Strassensanierung koordiniert. Weitere Informationen:

www.humlikon.ch
und mit dem Handy direkt über diesen QR-Code.



Gemeinde- und Schulgemeindeversammlung

Einladung zur Gemeindeversammlung

Freitag, 26. November 2021, 19.30 Uhr

im Gemeindesaal Humlikon

A. Politische Gemeinde

1. Genehmigung des Voranschlags 2022 und Festsetzung des Steuerfusses auf 45% des einfachen Gemeindesteuerertrages
2. Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz

B. Schulgemeinde

1. Abnahme des Voranschlags 2022 und Festsetzung des Steuerfusses auf 58% des einfachen Gemeindesteuerertrages
2. Anfragen gemäss § 51 Gemeindegesetz

Die Akten liegen ab Mittwoch, 10. November 2021, in der Gemeindekanzlei zur Ansicht auf. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes sind mindestens 10 Tage vor der Versammlung der Primarschulpflege schriftlich einzureichen.

Weitere Informationen zu den Traktanden und die Zahlen zum Voranschlag 2022 werden in einer separaten Broschüre fristgerecht vor der Gemeinde- und Schulgemeindeversammlung in alle Haushalte verteilt.

Gemeinderat und Schulpflege Humlikon

Einladung zu Informationsveranstaltung

Trinkwasser-Versorgungssicherheit mit zweitem Standbein

Informationen zur Urnenabstimmung vom 28. November 2021

Donnerstag, 11. November 2021, 19.00-21.00 Uhr im Ausbildungszentrum Andelfingen (AZA), Niederfeldstrasse 3, Andelfingen

Bei der Veranstaltung gilt die 3G-Zertifikatspflicht.

Weihnachtsfenster

Die Weihnachtsfenster sind für viele eine liebgewonnene Tradition. Wir hoffen, auch in diesem Jahr coronakonform die Vorweihnachtszeit im Kreis der Dorfgemeinschaft geniessen zu können.



Machen Sie mit! Dekorieren Sie ein Fenster und laden Sie, wenn Sie möchten, draussen vor dem Haus oder in der Stube zum gemütlichen Beisammensein ein. Wir würden uns freuen, wenn wir wieder einen gemeinsamen Adverntskalender gestalten könnten, der bei einem Weihnachtsspaziergang besucht werden kann.

Anmeldungen

Auf www.humlikon.ch finden Sie den aktuellen Plan über einen Schnellzugriff auf der linken Seite. Sie können sich über den Link direkt anmelden oder per Mail an katja@johomail.ch. Oder rufen Sie an: Katja Joho, 052 317 00 77.

Einhorn-Träff

Einhorn-Stamm

Lust, neue oder bekannte Gesichter zu sehen? Der Einhorn-Stamm ist offen für alle.

Neu treffen wir uns jeweils am Mittwochabend ab 20.00 Uhr zu einem gemütlichen Schwatz im Restaurant Einhorn:

27. Oktober

17. November

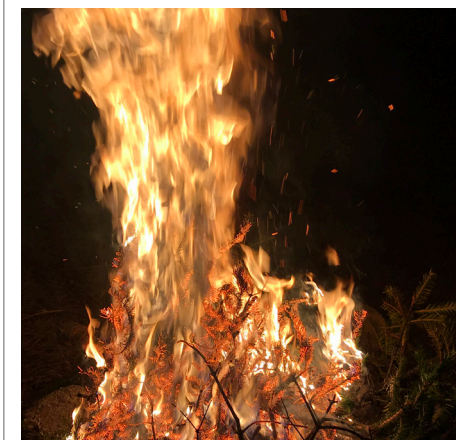
Christbaumverbrennen

Beim Bärensee am Samstag, 8. Januar 2022, um 18.00 Uhr

Der Einhornträff offeriert Glühwein und Punsch; gemütliches Beisammensein und Anstossen aufs Neue Jahr. Am Feuer kann das selbst mitgebrachte Grillgut gebraten werden. Grill steht zur Verfügung.

*Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich
der Einhornträff:*

Rike Brewe, Yuko Dunker, Charlotte Bischoff



Wer sucht, der findet vieles im Wald

Herbstzeit ist Sammelzeit. Nicht nur Vogel, Eichhörnchen, Maus und Co. tragen jetzt emsig Nüsse und Zapfen zusammen, auch die Menschen zieht es auf der Suche nach Herbstschätzen in die Natur. Der Wald ist eine richtige Schatztruhe, auch für die herbstliche Wohnungsdekoration. Und obwohl der Wald nicht allen gehört, darf man sich an kleinen Fundsachen bedienen.



Heute gibt es im Regal des Grossverteilers bald nichts mehr, was es nicht gibt. Selbst Naturmaterialien für die Herbst- oder Weihnachtsdeko muss man nicht mehr zwingend selber suchen.

Doch Achtung: Auch wenn es nicht den Anschein macht, vieles stammt von weiterher. Rindensterne etwa werden aus dem Hohen Norden herangekarrt, Föhrenzäpfli kommen aus China oder der Türkei. Ja, tatsächlich! Dabei wären allerlei Zapfen im nahen Wald zu finden – und das ganz legal und gratis obendrein. Denn im Schweizer Wald gilt per Gesetz nicht nur das freie Betretungsrecht, man darf auch wildwachsende Beeren, Pilze oder eben Zapfen für den Eigengebrauch

sammeln. Mit den lustigen Buchnüssli-Bechern, mit Eichelhütchen, Rosskastanien, Hagebutten oder mit flechtenbewachsenen Ästen vom Boden, lassen sich wunderbare Arrangements selber gestalten. Der Wald steht allen offen, aber er hat einen Eigentümer. Darum sollten sich Waldfreunde auch wie Gäste respektvoll und umsichtig verhalten. Das heisst, sie sammeln mit Mass, beschädigen weder grosse noch kleine Bäume, pflücken keine geschützten Pflanzen, beachten kantonale oder örtliche Sammelbestimmungen für Pilze und nehmen den Abfall vom Picknick wieder mit. Denn nur so bleibt der Wald auch in Zukunft eine gefüllte Schatztruhe.

Aus: Waldknigge, www.waldknigge.ch

Vorsicht bei Holzschlägen!

Auch Tannäste zum Abdecken von Gartenpflanzen oder für den Adventskranz darf man, mit Mass, im Wald holen – allerdings nur solche, die am Boden liegen, und erst, wenn die Holzereiarbeiten abgeschlossen sind. Denn Holzschläge bergen viele Gefahren, gerade wenn Bäume frisch gefällt am Boden liegen. Darum: Absperungen und Warnschilder beachten und Folge leisten, auch am Abend und am Wochenende!

Kennen Sie das Angebot des Forstbetriebes Ihrer Gemeinde? Bestimmt sind dort Weihnachtsbäume Tannäste, Finnenkerzen, Cheminéeholz oder dergleichen aus dem heimischen Wald zu kaufen. Das Gute liegt so nah. Informieren Sie sich!

Christbaumverkauf

Wer einen Christbaum aus der Region in sein Wohnzimmer stellen möchte, hat dieses Jahr die Möglichkeit, in Henggart auf dem Wylandhof der Familie Michael Frauenfelder, Dorfstrasse 42, einen Christbaum zu kaufen. Für jeden Geschmack, jedes Budget und jedes Wohnzimmer ist das richtige Modell gewachsen. Kommen Sie vorbei und finden Sie Ihren Baum.

Der Verkauf findet am Freitag 17. Dezember 2021 zwischen 16.00 – 20.00 Uhr statt.

Brennholz

Der Herbst hält Einzug und mit ihm beginnt das Halbjahr mit den kühleren Temperaturen. Deshalb möchten wir Sie daran erinnern, Ihren Brennholzvorrat rechtzeitig aufzufüllen. Beim Forstbetrieb Neftenbach können Sie trockenes Brennholz von guter Qualität nach Ihren Wünschen aufbereitet bestellen. Nutzen Sie die Gelegenheit und bestellen Sie Ihr Brennholz frühzeitig.

Der Forstbetrieb Neftenbach nimmt Ihre Bestellung gerne unter der Telefonnummer 052 315 43 47 oder per Mail an info@forst-neftenbach.ch entgegen.

Zu vermieten

Zwei Einstellplätze in der Tiefgarage Dorfplatz 8-10.

Interessiert? Bitte melden Sie sich bei Immolution GmbH, 052 243 14 11 sandra.michel@immolution.ch

Sporttag der Primarschule Humlikon

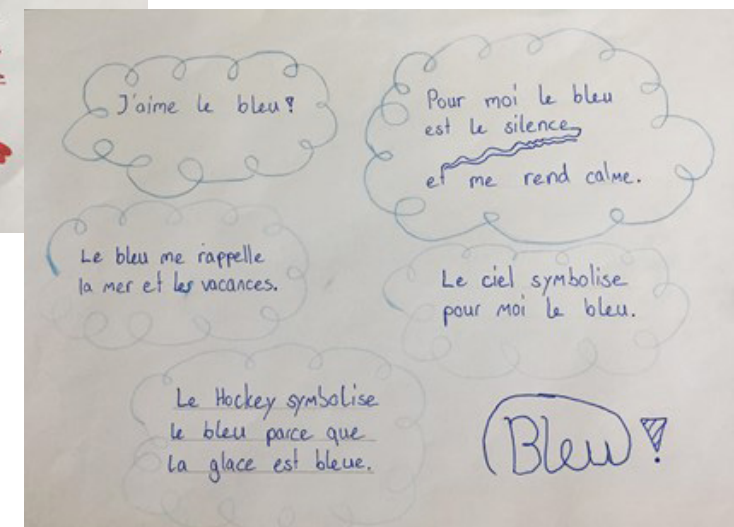
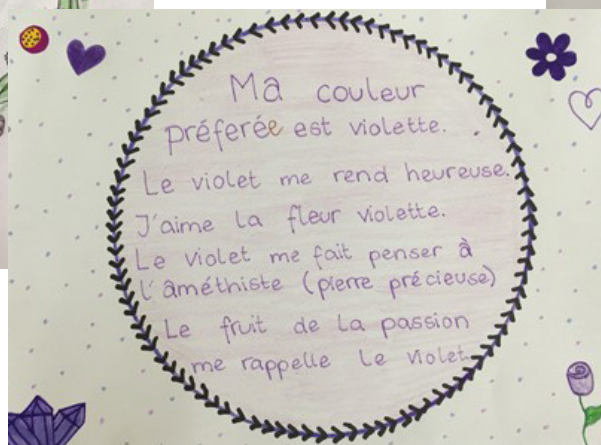
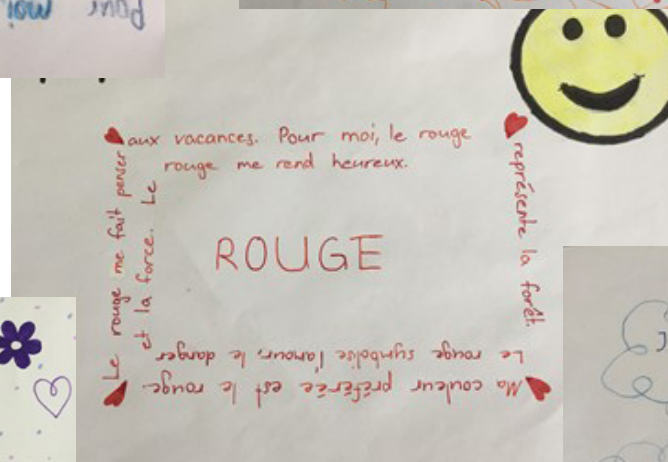
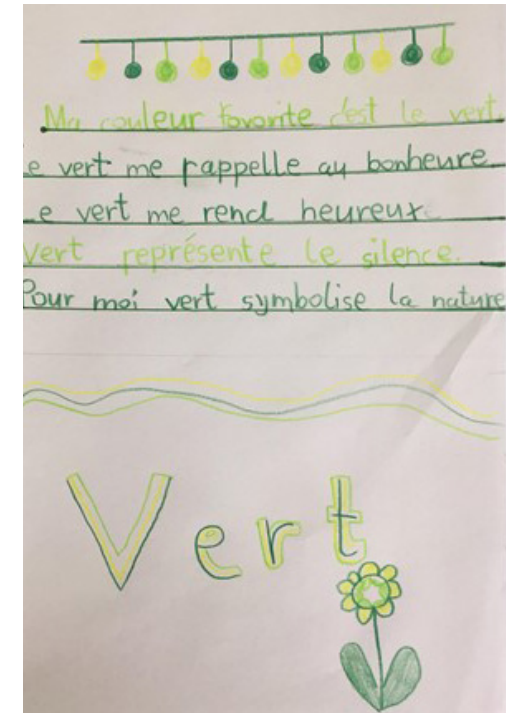
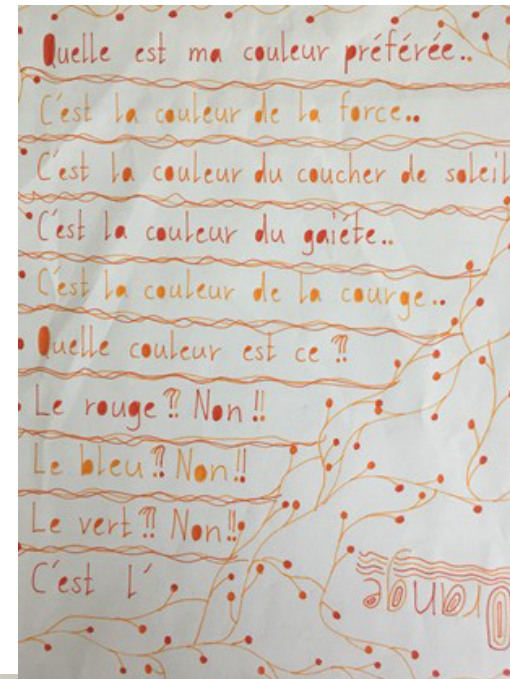
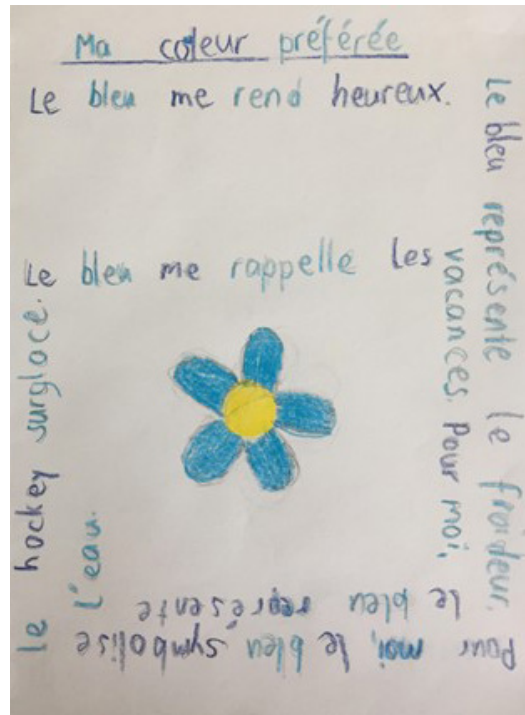
Bei herrlichem Spätsommerwetter konnte die Primarschule Humlikon am Dienstag 14. September 2021 den Sporttag der 3. – 6. Klasse durchführen. In den Disziplinen 12 Minuten-Lauf, Weitsprung, Ballweitwurf, 60 Meter Sprint, Seilhüpfen, Gewichthealten und Zielwurf massen sich die 48 Kinder. Sie spornten sich gegenseitig an, haben gelacht, geschwitzt und mit viel Elan, Spiel Freude und Leistungswillen Punkte für die Gesamtwertung gesammelt. Die Gewinner wurden pro Klasse ausgewertet und mit einer wunderbar verzierten Flasche Kinder-

Champagner und einem kräftigen Applaus der Schülerinnen und Schüler, sowie der Lehrpersonen belohnt. – Ein besonderer Dank gilt den Lehrpersonen Frau Keller und Frau Balmer, welche den Sporttag perfekt organisiert haben, sowie den Eltern, welche uns tatkräftig unterstützt haben.



Ma couleur préférée ...

Seit fünf Jahren lernen die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse mit dem neuen Lehrmittel „Dis donc!“ Französisch. Tauchen Sie ein in die Welt der Farben und lesen Sie, was es über Lieblings-Farben zu sagen gibt! Die Fotos finden Sie auch auf der Homepage der Primarschule: www.pshumlikon.ch



Räbeliechtliumzug – auch 2021 in der kompakten Variante

Kürzer, kleiner, besinnlicher – das waren im Coronajahr 2020 die wichtigsten Veränderungen beim Räbeliechtliumzug. Diese kompakte Variante hat sich für alle Beteiligten als stimmig erwiesen. Deshalb wird der Umzug in diesem Jahr wieder in ähnlicher Form durchgeführt.

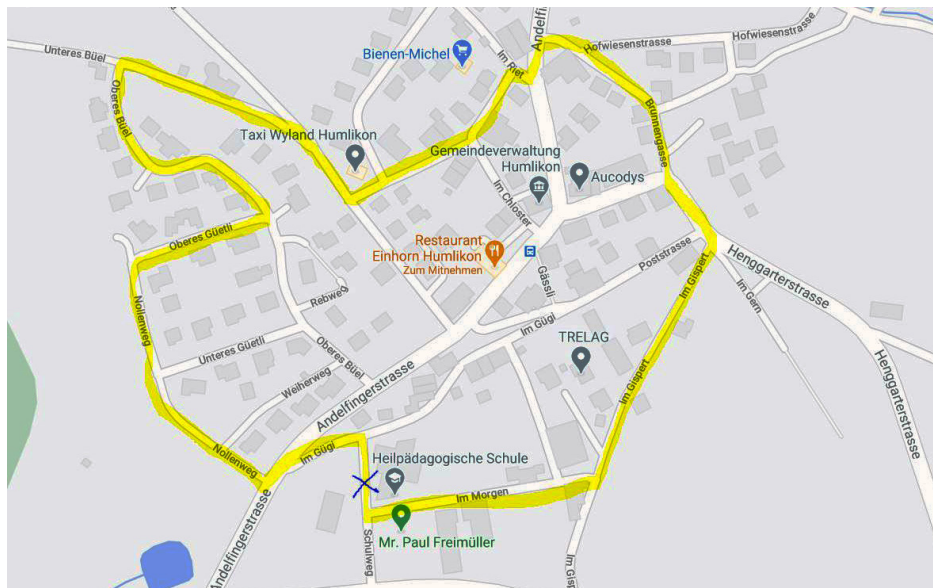
Auch dieses Jahr nehmen nur noch Humliker Kinder aus Spielgruppe, Kindergarten und der ersten und zweiten Primarschulklasse teil, für die dritte und vierte Klasse ist der Umzug freiwillig. So sind genau die Kinder dabei, die noch mit Begeisterung mitmachen und den Zauber des Augenblicks richtig geniessen können.

Wie schon 2020 findet der Humliker Umzug parallel zum Umzug in Adlikon statt – am Dienstag, 2. November. Alle Kinder mit Wohnort Humlikon laufen in Humlikon,

alle Adliker Kinder laufen in Adlikon. Dabei ist es egal, ob sie in Humlikon in den Kindergarten oder in Adlikon in die erste oder zweite Klasse gehen. Die Dritt- und Viertklässler können frei entscheiden, ob und wo sie mitlaufen.

Die Kinder schnitzen morgens im Kindergarten bzw. in der Schule ihre Räben. Sie werden entsprechend von der Lehrperson informiert.

Der Zug macht keine Pause am Gemeindehaus. Die Kinder werden dafür während



MaPi-Kafi

Herzlich willkommen zum MaPi-Kafi!

Wir treffen uns an folgenden Daten:

29. Oktober
19. November
10. Dezember
7. Januar 2022
28. Januar

Jeweils 9.15-11.00 Uhr, im Dachgeschoss der Firma Lomec, Andelfingerstrasse 3.

Sabine Keller-Berger 076 384 14 74

Conny Ritzmann 078 740 52 88

des Umzugs singen und freuen sich umso mehr, wenn möglichst viele Humliker entlang der Route stehen. Natürlich ist es besonders schön, wenn die eigene Familie zuschaut und zuhört. Wichtig: Während des Umzugs werden die Lichter in Humlikon gelöscht. Passen Sie bitte entsprechend auf.

Im Anschluss an den Umzug erhalten die Kinder einen kleinen Snack und können dann von ihren Eltern abgeholt werden.

Erneut wählen wir die etwas längere Route über die Strasse «Im Gispert» und «Im Morgen». So können auch Humliker vom Räbeliechtliumzug profitieren, die ihn früher nicht so nah erlebt haben.

Bei Fragen stehen die Schulleitung der Primarschule Humlikon sowie Martina Keller vom Elternrat gerne zur Verfügung.

Zeitplan Dienstag, 2. November

17.45 Uhr Besammlung für Humliker Kindergärtler, Erst- und Zweitklässler am Schulhaus Humlikon.
18.00 Uhr Start Räbeliechtliumzug
Ca. 18.45 Uhr Ankunft der Kinder am Schulhaus, kleiner Snack
19.00 Uhr Abholen der Kinder durch die Eltern

Jodelklub Tannhütte Henggart

Neuigkeiten aus dem Verein: Es war ein grosses Glück, Doris Muff als neue Dirigentin begrüssen zu dürfen. Doch coronabedingt konnten erst kürzlich die Proben wieder aufgenommen werden, alle abgemachten Auftritte und Anfragen mussten gestrichen werden.

Das nächste Ziel ist die Abendunterhaltung im Februar 2022, sofern es Corona zulässt. Wir freuen uns jetzt schon auf ein Wiedersehen!

Neue Sänger sind herzlich willkommen, die Proben jeweils am Donnerstagabend um 20.00 Uhr im Gemeindesaal Henggart.

Kontakt: Präsident Markus Bosshard

Tel. 052 315 23 84 oder 079 676 15 84

Verregnete 1. August-Feier

Das Wetter passte perfekt zum Sommer 2021. Der Regen wollte auch an diesem Tag keine Pause machen. Infolge Pandemie wurden im Weinland viele Feiern abgesagt. Nicht so in Humlikon.



Bereits zum dritten Mal fand die Feier nun mit einem Feuer statt. Ein Magnet für Kinder, wie sich auch in diesem Jahr zeigte. Sie sind es denn auch, welche hinter Tambour Bruno Urfer mit Fackeln ausgerüstet zum Feuer schreiten, um es in der Dämmerung zu entzünden.

Der Besuch des Festes hielt sich wetterbedingt mit etwas über 80 Gästen in Grenzen. Das ist schade, ist doch der Aufwand nicht klein. Die Organisatoren trösteten sich aber mit der Tatsache, dass es neben dem CSI immer noch der bestbesuchte wiederkehrende Anlass in Humlikon ist.

Im kommenden Winter gilt es, das Holzlager für das Feuer 2022 aufzufüllen. Eine versierte und motivierte Equipe wird das wiederum richten. Allen, welche den Anlass bisher mit finanziellen, persönlichen oder maschinellen Mitteln unterstützt haben, sei herzlich gedankt.

Wer die Idee «1. August-Feuer Humlikon» mit einem kleinen Zustupf weiter unterstützen möchte erreicht die IG



Mitglieder Sekundarschulpflege gesucht



unter folgender Kontoverbindung:
IG 1. August-Feuer Humlikon
IBAN CH85 0900 0000 6167 4246 4
Herzlichen Dank.



Auf die neue Legislatur (2022 bis 2026) werden fünf neue Mitglieder gesucht.

Die Sekundarschule Andelfingen ...

- ist eine moderne Schule mit aufgeschlossenen Menschen,
- hat eine sehr professionelle Schulleitung und Schulverwaltung,
- ist eine gut funktionierende Schule und verfügt über eine grosszügige und moderne Infrastruktur.

Die Schulpflege ...

- ist ein engagiertes Team, welches konstruktiv zusammenarbeitet,
- fühlt sich verantwortlich für die Entwicklung der ihr anvertrauten Jugendlichen,
- interessiert sich für die Schulentwicklung und übernimmt die strategische Führung der Schule.

Die operativen Aufgaben werden mehrheitlich vom Personal der Schule übernommen, jedoch ist die Schulpflege Ansprech- und Rekursinstanz in vielen Fällen. Es finden acht reguläre Sitzungen im Jahr statt, dazu kommen weitere Anlässe, an denen die Schulpflege teilnimmt. Je nach Ressort sind darüber hinaus weitere Termine wahrzunehmen. Der Aufwand wird entschädigt. Weitere Informationen über unsere Schule finden Sie unter www.sek-andelfingen.ch.

Weitere Auskünfte: Peter Stocker, Präsident,
stocker@sek-andelfingen.ch

Volle Fahrt Richtung Herbst

Nach Absage der alljährlichen Maireise planen wir zuversichtlich den Ausflug im September. Der Plan ging auf und ein Car voller reiselustiger Humliker und Humlikerinnen war unterwegs in die Innerschweiz.

Nebel, Sonne, Kultur, Wasser, feinste Kulinarik und viel Freude begleiteten unsere Reise in den Herbst. 41 gut gelaunte Humliker*innen bestiegen am Morgen des 22. September den Car. Freundlich wurden wir an unserem ersten Stopp im Landgasthof Ried in Feusisberg begrüsst. Der feine Kafi und Gipfel war für alle ein willkommener Start in den Tag. Dass zufällig der Bauer die Wiesen um das Restaurant güllte, war nicht gerade erquickend, aber für uns Landleute nicht ein zu grosses Problem. Bald ging die Reise ja weiter nach Brunnen. Im Victor Knife Valley (Victorinox) kamen wir in den Genuss einer interessan-

ten Führung. Die Historik bis zur heutigen Zeit hat uns zum Staunen gebracht. Nach dem Besuch tragen wir nun wirklich ALLE ein Sackmesser in der Tasche! Auf der Fahrt auf dem Vierwaldstättersee von Brunnen bis Luzern genossen wir die Gemütlichkeit der Schiffsstube, das wunderbare Essen und liessen die Gläser fröhlich erklingen. In Luzern erwartete uns der Chauffeur der Firma Moser und die Fahrt ging weiter Richtung Stallikon. Im Restaurant Bucheneegg mit schönster Aussicht auf den Zürichsee stillten wir alle den Dessert-Gluscht mit feinen Coups. Leider war es etwas windig, so dass wir die super Ter-

rasse nicht nutzen konnten. Wieder zurück im Car überraschte uns der Chauffeur mit einem Handorgel-Ständchen. Ein gelungener Schlusspunkt unserer Reise! Rundum zufrieden mit diesem gemütlichen Tag nahmen wir den Rest nach Hause unter die Räder. Einige nutzten die Zeit für ein kurzes Nickerli, ich inklusive. Ein einstimmiges «Schön war's», zusammen einen Tag zu verbringen hat gut getan!

Pro Senectute Zürich gibt vor, dass bei allen Anlässen die Zertifikatspflicht gilt. Wir werden entsprechend, wo von unserer Seite nötig, die Zertifikate prüfen. Im Restaurant und der Bibliothek gelten ohnehin die aktuellen Auflagen der 3G. Es freut uns, dass wir Euch wieder die Möglichkeit bieten können, Zeit miteinander zu verbringen und wünschen allen einen farbigen, gemütlichen und geselligen Pro Senectute-Herbst.

Nächste Anlässe – ein herzliches Willkommen!

26. Oktober	Bibliothek Andelfingen
8. November	Mittagstisch Restaurant Kreuzstrasse
30. November	Bibliothek Andelfingen
1. Dezember	Mittagstisch Restaurant Einhorn
13. Dezember	Weihnachtsfeier im Riterstübli
16. Dezember	Chlaus-Jass im Restaurant Einhorn
14. Januar	Mittagstisch im Riterstübli



Bitte beachten Sie die separaten Einladungen.

Gratulation zum Geburtstag

Wir erlauben uns, Ihnen nachfolgend einen Geburtstag bekannt zu geben. Die Jubilarin ist mit der Veröffentlichung ihres Festtages einverstanden.

Emmi Lehmann 85 Jahre 16. Dezember

Zum bevorstehenden grossen Tag wünschen wir alles Gute im neuen Lebensjahr, mit vielen Stunden voller Harmonie, Lebensfreude und gute Gesundheit.

*Euer Pro Senectute Team:
Liselotte, Maria, Sandra, Sue und Vreni*





Der MTV ist wieder erwacht

Im Herbst startete der harte Kern des Männerturnvereins wieder mit dem Turnen. Nicht nur Corona schränkte uns ein, auch das Alter unserer Mitglieder.

Liebe Turnkameraden und liebe Huemlikerinnen und Huemliker, Wie jeder Verein wurden auch wir getroffen von den Covid-19-Restriktionen, doch unsere Altersstruktur macht uns ebenfalls zu schaffen. Bei den 28 Mitgliedern liegt das Durchschnittsalter zwar bei 65 Jahren (wegen ein paar Austritten «älterer» Turner), doch bei den noch Aktiven liegt es bereits bei 69 Jahren. Wir haben noch acht aktive Turner: Einer ist noch unter 50, drei sind zwischen 60 und 70, zwei sind zwischen 70 und 80 und zwei sind bereits 80! Zum Glück erfüllen alle die «3G»-Vorgaben des Bundes und so wir können wieder etwas Gutes für unsere Gesundheit tun. Nach den langen Pausen war na-

türlich ein ganz sanfter Start oberste Priorität, was unser Vorturner Peter auch wunderbar gestaltete.

Organisiert haben wir dieses Jahr vorsichtshalber sehr wenig. Die üblichen Treffen mit anderen Turnvereinen fielen gar ganz aus. An der nächsten GV werden wir sehen, ob wir dies nun ändern dürfen und auch wollen! Zurzeit holen viele Turner verschobene Familien- oder Berufstreffen nach, was in unserem Alter auch Sinn macht. Es wird wahrscheinlich nichts mehr werden wie früher, doch wenn wir wenigstens noch etwas sportlich und kameradschaftlich tätig sein können, dann erfüllen wir einen schönen Zweck. Vielleicht erreichen wir so, als

kleine Gruppe, noch unser 50. Jubiläum im Jahre 2025?

Am 22. Juli hatten wir mit acht Mitgliedern einen kleinen Sommergrill in der Waldhütte, was uns wieder ein schönes Gefühl des Zusammenseins bescherte – nur das Holzlager war leider leer. Die neuen Tische und Bänke erfreuten uns immer noch, auch wenn es bereits viele Schuhabdrücke darauf gab: einladender sind sie allemal. Was kommt nun voraussichtlich in nächster Zeit auf uns zu? Am 17. Dezember 2021 findet unser Weihnachtessen statt, den Ort bestimmen wir noch, und am 17. Februar findet die GV statt – wahrscheinlich wieder einmal im Gemeindesaal. Dann können wir gemeinsam bestimmen, wie wir das Jahr 2022 organisieren wollen. Es wäre schön, wenn sich wieder mehr «Passiv-Mitglieder» bei den nicht sportlichen Anlässen zeigen würden, denn auch uns interessiert es, wie es ihnen geht und ob wir etwas für sie tun können. Und mit 20 Personen ist es doch geselliger als nur zu acht.

Nun zeigt uns der Herbst deutlich, dass es langsam auf Weihnachten zugeht, und

ich wünsche mir sehr, dass es dieses Jahr in den Herzen der Menschen ein Gefühl von Wärme und Liebe auslöst und die politischen und sozialen Gräben, die wir zurzeit in den Nachrichten sehen können, wieder auffüllen. Die Zeiten sind bestimmt etwas schwierig für viele Menschen und einige gesellschaftliche Massnahmen gefallen nicht allen, doch mit etwas Toleranz und Nächstenliebe können wir auch diese Schwierigkeiten meistern. Gegenüber manchen Ländern geht es uns doch noch sehr gut und das sollten wir alle zusammen geniessen.

In diesem Sinne möchte ich allen Turnern, Huemlikerinnen und Huemlikern einen schönen Jahreswechsel wünschen. Haltet Euch fit und bleibt weiterhin gesund und zuversichtlich.

Herbstliche Turnergrüsse d'r Präsi Robert



Impressum

Redaktionsteam	Wolfgang Dunker, Susanne Ganz, Ueli Gerber, Robert Haas, Katja Joho (Leitung), Maria Scheibli, Ingrid Sturzenegger,
Redaktionsadresse	Katja Joho, Telefon 052 317 00 77, katja@johomail.ch
Redaktionsschluss	Ausgabe Januar 2022: 30. Dezember 2021
Erscheinungsweise	4 Ausgaben: Januar, April, Juli, Oktober
Auflage	250 Exemplare

Sommerausflug ins Zugerland

Die «brave Frauenriege» besteht einen abenteuerlichen Ausflug in die Inner-schweiz – Sonnenschein und kulinarische Freuden eingeschlossen.

Da wir unseren für den Frühling 2020 geplanten Ausflug coronabedingt absagen mussten, freuten wir uns nun – nach mehr als einem Jahr und unter gelockerten Schutzbedingungen – erneut einen geselligen Anlass zu geniessen und einen Tag unter dem Motto «Sommerausflug ins Zugerland» zu verbringen.

Nachdem die aktiven Mitglieder am 22. Juni 2021, noch vor den Sommerferien, wieder hochmotiviert am Turnen unter der Leitung von Carmen Zindel teilgenommen haben, versammeln sich für die Fahrt auf den Zugerberg am 11. August 15 Aktiv- und Passivmitglieder gegen

8.15 Uhr am Bahnhof Henggart. Wir erreichen Zug ohne umzusteigen gegen 10 Uhr. Das Mittagessen wollen wir auf dem Zugerberg einnehmen – für Gruppen bietet das Restaurant nach dem Lockdown auf Vorbestellung erneut Gastronomie an.

Ungeplanter Umweg zum Gipfel

Normalerweise erreicht man die Bergstation mit einer Standseilbahn in acht Minuten, jedoch zu jenem Zeitpunkt ist infolge eines Erdrutsches die Bahn ausser Betrieb ... Es gilt also, nicht nur Cor-naeinschränkungen zu beachten ... auch



das Klima macht auf sich aufmerksam! Zur Überbrückung der Unwetterfolgen haben die Zuger Verkehrsbetriebe Busse eingesetzt, die über serpentinreiche Schleichwege die Anhöhe erreichen. Für uns ist ein Kleinbus reserviert, so dass wir nicht mit anderen Touristen in nähere Berührung kommen. Wenn man dieser Situation eine positive Seite abgewinnen darf, so ist es doch wunderschön, auf dieser kurvenreichen Strecke die hügelige Landschaft aus allen Blickwinkeln zu erleben! Die Bus-Chauffeure sind nicht zu beneiden – wenn ein Velofahrer entgegenkommt, sind riskante Ausweichmanöver erforderlich. Unser Fischmenu im Bergrestaurant mundet umso mehr, als wir einen herrlichen Blick auf den Zugersee, auf die Rigi- und Zugerbergkette haben und eine «aufge-

stellte» Bedienung – alle sind glücklich, wieder arbeiten zu dürfen. Vor der Rückfahrt nach Zug macht Rosmarie Räss ein Gruppenfoto von der «braven Frauenriege» – man könnte meinen, sie können kein Wasserchen trüben!

Erkundungstour in Zug

Unten angekommen, haben wir bis zum Beginn unserer Seerundfahrt fast zwei Stunden Zeit zur Verfügung, uns in der geschichtsträchtigen Altstadt umzusehen oder am See entlang zu flanieren. Ausgehend von der Innenstadt zum Landschmiedplatz kann man an den alten Hausfassaden schöne Fresken und lehrreiche Inschriften bestaunen, und überall haben die Restaurants ihre einladenden Tische platziert – teilweise noch

Endschiessen mit Behörden

mit den Dekorationen anlässlich des Bundesfeiertages.

Auf dem Zugersee können wir es uns bei sonnigem Wetter und Dessert, Kaffee oder Drink so richtig wohl sein lassen – der Witze erzählende Ober sorgt für noch bessere Laune (und ein saftiges Trinkgeld)! Nach zweieinhalb Stunden sind wir wieder am Anlegeplatz, zu Fuss geht's zurück zum Bahnhof und mit dem Zug heim nach Henggart.

Es war ein gelungener Ausflug – tausend Dank für die mit vielen Hemmnissen behaftete Vorbereitung an Susanne Ganz!

Elisabeth Heberle

Voranzeigen

Montag, 6. Dezember, 19.00 Uhr
Samichlaus in der Kreuzstrasse

Montag, 31. Januar 2021, 19.00 Uhr
46. Generalversammlung, Kreuzstrasse

Stimmzettel, die die Traktanden «Neuwahl des Vorstandes» und «Abnahme der Jahresrechnung» beinhalten, wurden Anfang März 2021 an die Mitglieder verschickt; das Abstimmungsergebnis hat unsere Präsidentin Susanne Ganz in den «Humliker Nachrichten» Nr. 187 vom April 2021 veröffentlicht.

Der Anlass am zweiten Septemberwochenende war eher schwach besucht. Dies obwohl die Zertifikatspflicht erst am Tag danach startete.

Gleich 25 Prozent weniger Schützen haben sich hinter die Sportgeräte gelegt. Dies, obwohl der Gabenstich vom Vorjahr kostenlos nachgeschossen werden durfte. Vielleicht auch deshalb, weil am Absenden im November die Preise vom Gabentisch nur mit Zertifikat abgeholt werden können. Die Diskussionen ums Impfen waren denn auch allgegenwärtig. Nun, es gibt nach wie vor zwei Ansichten.

Behördenschiessen

Sieben Vertreter:innen aus Humlikon und Adlikon legten sich hinter das Sportgerät.



Florian Streiff, Gemeinderat Humlikon, siegte vor Marcel Steinmann Adlikon und Wolfgang Dunker Humlikon. Florian wiederholte damit seinen Vorjahressieg. Herzliche Gratulation! Der anschließende Hock war sehr gemütlich und so gelang es dem Schützenverein, für die gute Unterstützung seitens der Gemeinden zu danken.

Schützenkönig Aktive

Dieser Wettkampf ist schon etwas Besonderes, auch für Zuschauer. Spannung liegt bis zum letzten Schuss in der Luft. Die für den Sieger mit «Schützenkönig

2021» bestickte persönliche Jacke ist für viele mehr wert als eine grosse Zinnkanne. 24 Schützen waren am Start. Walter Oehninger gewann den Krimi knapp vor Marcel Freimüller, Bruno Winkler und Bruno Moser. Herzliche Gratulation!

Absenden

Alle weiteren Resultate werden wie immer am Absenden bekannt gegeben. Dieses findet am 20. November in der Kreuzstrasse Humlikon statt. Alle sind herzlich eingeladen.

Anmeldung bis 8. November auf 079 406 65 42.



Die Einhörner waren in Humlikon zu Gast

Das grosse Treffen der Einhorngemeinden fand wieder einmal in unserem Dorf statt. Bei strahlendem Wetter durften die Organisatoren einiges aus dem Weinland präsentieren und den Tag mit einem schönen Abend im VIP Zelt des CSI abrunden.

Im Jahr 2001 trafen sich einige Gemeinden mit dem Einhorn im Wappen erstmals in Humlikon. Diese Idee sollte zur Tradition werden und so fand in diesem Jahr das 10-jährige Jubiläum wieder im Weinland statt. Sieben Gemeinden folgten der Einladung des Schützenvereins Humlikon-Adlikon.

Die Gäste aus Ballwil, Cuarnens, Dachlisen-Mettmenstetten, Dübendorf (zwei Vereine), Kradolf-Schönenberg und Gachnang trafen sich am 21. August ab dem Mittag beim Schützenhaus. Gesamthaft schossen über 100 Schützinnen und Schützen den vorgegebenen Wettkampf. Parallel dazu lief das interessante Rah-



menprogramm mit einer Führung in der Mühle Andelfingen und einem Apéro im Schlosspark ab.

Für das Abendprogramm mit feinstem Essen und Musik fanden sich 150 Gäste ein. Erfreulicherweise auch viele «Schlachtenbummler» aus Humlikon. Mit sympathischen Worten begrüßte Gemeindepräsident Marcel Meisterhans die «Einhörner» und stimmte auf den schönen Abend in der eleganten Zeltstatt des CSI ein. Vielen Dank an die Familie Freimüller für das Gastrecht. Die Gemeinde selbst beteiligte sich mit einem grosszügigen Beitrag am nicht ganz kleinen Budget und verdient damit einen ebenfalls grossen Dank. Umrahmt wurde der Abend von der Musikgruppe «Klangvoll» aus dem Thurgau.

Natürlich waren die Resultate vom Schiessen auch am Abend ein Thema. Die Rangverkündung sorgte zusammen mit den schönen Gabenkörben für viel Spannung. Welche Gemeinde durfte den schweren Wanderpreis entgegennehmen? «Vornehm» hielten sich die Huemliker zurück und überliessen den Gesamtsieg den Tegelbachschützen aus Gachnang.

Die Stimmung war auch bei den Vereinspräsidenten ausgezeichnet und sie beschlossen gleich die kommenden vier Austragungsorte. Als erstes wird 2023 die Gemeinde Ballwil besucht. Die Tradition lebt weiter.

Der CSI ist Geschichte

Ende August fand auf der Reitsportanlage der Familie Freimüller im Morgen der letzte CSI statt. Zur Dernière wurde noch einmal ein grosses Pferdesportfest gefeiert.



Links: Der letzte Huemliker Grand Prix-Sieger Niklaus Schurtenberger mit Quincassi

Rechts: Lichterlöschen – der beliebte CSI fand zum letzten Mal in Humlikon statt. Foto: Roman Gysin

Unten: Das Schweizer Meisterschaft-Podest mit Pius Schwizer (Silber), Dominik Fuhrer (Gold) und Alain Jufer (Bronze)

Die letzte Wurst in der Festwirtschaft. Das letzte CSI Musik Stadl. Der letzte Bummel durch die Ladengasse. Der letzte Grand Prix. Die letzte Siegerehrung. Den Teilnehmenden, den Helferinnen und Helfern, den Besucherinnen und Besuchern des LerchPartner.ch CSI Humlikon war in der letzten Augustwoche schmerzlich bewusst, dass sie zum letzten Mal Teil des grossen Pferdesportfestes in Humlikon waren. Der Entscheid aufzuhören, ist definitiv. «Man hat mich mehrfach zur Weiterführung des Turniers überreden wollen.

Aber ich bin standhaft geblieben, der Zeitpunkt zum Aufhören ist richtig», sagte OK-Präsident Paul Freimüller, der das beliebte Springen während 28 Jahren durchführte, davon 17 Mal mit internationaler Beteiligung.

Noch einmal spannender Springsport

Umso mehr wurde die siebentägige Veranstaltung auf und neben dem Springplatz noch einmal richtig genossen und ausgekostet. Es gab tollen Pferdesport zu

sehen und die Schweizer Meisterschaft, die fünfte in Folge in Humlikon, fand mit dem Thurgauer Dominik Fuhrer (Gold), Pius Schwizer (Silber) und Alain Jufer (Bronze) würdige Medaillenträger. Im LerchPartner.ch Grand Prix ging der Sieg bei der Dernière noch einmal in die Schweiz und an den Berner Niklaus Schurtenberger mit seinem Pferd Quincassi. Nicht in den Sattel steigen durfte Melanie Freimüller. Die Springreiterin, für die der CSI auf der eigenen Anlage jeweils der Saisonhög-



hepunkt bedeutete, war eine Woche zuvor schwer gestürzt und musste mit dem Reiten pausieren.



Stehende Ovationen zum Abschied

Abgesehen vom riesengrossen Pech seiner Tochter, zog OK-Präsident Paul Freimüller eine positive Bilanz des 17. und letzten LerchPartner.ch CSI auf der Reitanlage seiner Familie. Die Veranstaltung lockte über die sieben Turniertage noch einmal viele Zuschauer aus nah und fern an – und diese liessen sich auch nicht von der Tatsache abschrecken, dass der Eintritt nur mit gültigem Covid-Zertifikat möglich war. Die Testmöglichkeit vor Ort wurde rege genutzt: im Test-Bus beim Eingang wurden über 500 Mal Stäbchen in Nasen geschoben.

Trotzdem war es für die Familie Freimüller, die übrigen OK-Mitglieder sowie die vielen Helferinnen und Helfer ein sehr emotionaler Moment, als sie am Ende des Turniers vom Publikum mit einer stehenden Ovation verabschiedet wurden.

Angelika Nido Wälty



Stehende Ovationen gab es für das CSI OK mit Paul Freimüller (links), Käthi Mändli und Fritz Pfändler

Bild Doppelseite 20/21 (Heftmitte): Zum letzten Mal fand in Humlikon ein internationales Springturnier statt. Foto: Roman Gysin

Einblick in den Jugendtreff

Aus den Boxen dröhnt laute Musik, in einer Ecke sitzt eine Gruppe Jugendlicher, die über einen Spruch lachen. In der anderen Ecke wird der Frust über den vergangenen Schultag abgelassen. An der Bar kauft sich ein Junge einen Eistee und während er auf seinen Käsetoast wartet, schwatzt er mit der Treffleiterin hinter der Theke. Es ist wieder Jugendtreffzeit.

Das Zentrum Breitenstein führt den Jugendtreff in Andelfingen im Auftrag der Gemeinden. Betreut wird der Treff von zwei Treffleiter:innen, die während der Öffnungszeiten anwesend und für den Treff verantwortlich sind.

Das Angebot der Jugendarbeit ist freiwillig und der Zugang einfach. Es ist keine Anmeldung nötig und die Jugendlichen entscheiden selbst, wann sie kommen und gehen wollen.

Die Jugendlichen nutzen den Treff, um ihre Freizeit zu gestalten, sich mit Freunden zu treffen, gemeinsam Billard zu spielen oder einfach zu entspannen. Aus Perspektive der Jugendarbeit passiert aber viel mehr, als auf den ersten Blick ersichtlich ist. Der Treff bietet einen Raum fernab von Familie und Schule. Einen Raum ohne Druck, in welchem die Jugendlichen einfach sein und sich ausleben können. In dieser Phase der Adoleszenz ist der Austausch und Vergleich mit Gleichaltrigen ein zentraler Bestandteil der Identitätsbildung. Der Fokus rückt weg von den Eltern, hin zu den Peers. Der Jugendtreff bietet dazu einen wichtigen Raum und Begegnungsort.

Die Treffleitenden sind Bezugspersonen für die Jugendlichen, die bei Kummer und Unmut zuhören, Diskussionen zu

verschiedenen Themen führen und Informationen vermitteln. Wenn den Jugendlichen etwas fehlt oder sie ein Projekt anreissen wollen, stehen ihnen die Treffleitenden zur Seite und unterstützen sie. So kann beispielsweise ein Töggeli-Turnier zustande kommen oder die nächste Halloweenparty von den Jugendlichen selbst organisiert werden. Oder der Treff kann neu gestaltet und eingerichtet werden.

Klare Regeln

Im Jugendtreff werden den Jugendlichen viele Freiheiten gewährt. Der Jugendtreff ist aber kein regelfreier Raum. Der Umgang miteinander gestaltet sich so, dass sich alle wohl fühlen können. Beschimpfungen, rassistische und sexistische Aussagen sowie Gewalt werden nicht toleriert. Jegliche Rauschmittel sind im Treff verboten. Je nach Regelverstoss werden angemessene Konsequenzen verhängt. Die Jugendtreffleiter:innen nutzen diese Situationen aber ebenfalls, um mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen. Es wird diskutiert und auch informiert. Diese Erfahrungen bieten den Jugendlichen einen Zugang zu informeller Bildung und eine Chance zur Stärkung ihrer Kompetenzen.

Wichtig für Eltern

Die Treffleiter:innen sind für den Treff verantwortlich. Sie behalten auch den Überblick über die direkte Umgebung des Jugendtreffs während der Öffnungszeiten. Allerdings haben sie keine Kontrolle über das Verhalten der Jugendlichen ausserhalb des Treffs oder über den Nachhauseweg. Treffen Sie deshalb Abmachungen mit Ihren Kindern, wann sie sich wo aufhalten dürfen und welches Verhalten Sie erwarten. Wenn Sie Fragen oder Anliegen haben, melden Sie sich gerne bei uns.

*Sabrina Hansen, Jugendarbeit Zentrum
Breitenstein, 043 258 46 43*

Info zum Treff

Die Jugendtreffs verfügen über ein Covid-19-Schutzkonzept, welches sich nach den Vorgaben des BAG und des Kantons Zürich und den Empfehlungen des nationalen und des kantonalen Dachverbandes für Kinder- und Jugendarbeit richtet.

Afi-Treff Andelfingen: für Jugendliche der Gemeinden Adlikon, Andelfingen, Henggart, Humlikon, Kleinandelfingen und Thalheim. An der Humlikonerstrasse direkt neben der Einfahrt zur Tiefgarage. Jeden Freitag ausser in den Schulferien und an Feiertagen, 19:00-23:00 Uhr.





Reformierte Kirchgemeinde Andelfingen

Licht bedeutet nicht,
dass es keine Nacht mehr gibt,
aber es bedeutet,
dass die Nacht erhellt
und überwunden werden kann. *Heinrich Fries*



Herzlich heissen wir Sie und euch zu diversen kirchlichen Veranstaltungen und Gottesdiensten willkommen! Sie finden statt gemäss den geltenden Bestimmungen des BAG und der Landeskirche.

Besondere Gottesdienste im Oktober / November

- Sonntag, 31. Okt., 10 Uhr: Tauf-Gottesdienst für die ganze Familie mit 3. Klass-Unti
- Sonntag, 7. Nov., 10 Uhr: Abendmahls-Gottesdienst zum Reformationssonntag
- Sonntag, 14. Nov., 19.30 Uhr: Taizé-Abend-Gottesdienst
- Sonntag, 21. Nov., 10 Uhr: Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen

Pilgern im Alltag – ein neues Angebot

Einmal im Monat ca. 1 ½ h mit einem geistlichen Impuls miteinander unterwegs sein ...
Treffpunkt bei der Kirche um 9.00 Uhr. Daten: Mo. 1. Nov. – Mi. 1. Dez. – Di. 4. Jan.

Kraft aus der Stille schöpfen – ein «Frauen unterwegs»-Abend

Donnerstag, 4. November, 20.00 Uhr, ref. Kirche

Kerzenziehen im Kirchgemeindehaus für alle

In schöner Atmosphäre eigene Kerzen ziehen: Mi. 10. Nov. bis Di. 16. Nov. stehen die Wachstöpfe bereit. Genaue Zeiten siehe Chile-Info oder Homepage.

Senioren-Nachmittag mittwochs um 14.15 Uhr im Kirchgemeindehaus:

17. November – 15. Dezember – 12. Januar

Verschiedene Anlässe im Advent und zu Weihnachten, zum Beispiel

- Fiire mit de Chliine: Sonntag, 28. November, 16.30 Uhr, ref. Kirche
- Ökumenischer Gottesdienst: Sonntag, 28. November, 19.30 Uhr
- Kolibri-Kinder-Weihnacht: Sonntag, 12. Dezember, 17.00 Uhr
- Stimmungsvolle Christnachtfeier: Heilig Abend, 22.00 Uhr

Kontakt: Pfrn. D. Fulda Bordt / Pfr. M. Bordt, Tel. 052 317 11 43, www.ref-andelfingen.ch



Römisch-katholische Pfarrei

Herzlich willkommen zu folgenden Gottesdiensten und Anlässen:

4. August	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschliessend Kirchenkaffee
31. Oktober	11.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Totengedenken
03. November	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Kirchenkaffee
07. November	9.30 Uhr	in Feuerthalen: Seelsorgeraum-Gottesdienst zum Patrozinium
14. November	15.00 Uhr	Taufblütenfest für den ganzen Seelsorgeraum. Eingeladen sind die Tauffamilien der vergangenen zwei Jahre.
28. November	16.30 Uhr	Fiire mit de Chliine zum 1. Advent
28. November	19.00 Uhr	ökumenischer Gottesdienst zum 1. Advent in der ref. Kirche in Andelfingen
1. Dezember	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Kirchenkaffee
3. Dezember	6.00 Uhr	Rorate-Familiengottesdienst
8. Dezember	14.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Seniorenadventsfeier für den ganzen Seelsorgeraum
17. Dezember	19.00 Uhr	Eucharistie mit Bussfeier
24. Dezember	16.30 Uhr	Familienweihnacht
	22.00 Uhr	Christmette
25. Dezember	11.00 Uhr	Festgottesdienst zu Weihnachten
1. Januar 2022	11.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Neujahr
5. Januar	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Kirchenkaffee

Wo nichts anderes vermerkt ist, finden die Gottesdienste/Anlässe in der Kirche bzw. im Pfarreizentrum in Kleinandelfingen statt.

Gottesdienste: Für weniger als 50 Teilnehmende (inkl. Mitwirkende) gilt Maskenpflicht und die Kontaktdaten werden erfasst. Für mehr als 50 Teilnehmende gilt Covid-Zertifikatspflicht ab 16 Jahren.

Die Website www.kath-weinland.ch wird laufend aktualisiert. Sie finden dort alle Gottesdienste und Informationen.

Kontakt Sekretariat: Emanuela Spangaro, 052 317 34 37, e.spangaro@kath-weinland.ch

Entlastungsdienst Zürich

Sind Sie im Kontakt mit betreuenden Angehörigen, die eine Verschnaufpause benötigen oder mit Seniorinnen und Senioren, die im Alltag Unterstützung brauchen? Dann können Sie uns gerne empfehlen.

Der gemeinnützige Verein Entlastungsdienst Schweiz – Kanton Zürich betreut Kinder, Erwachsene und Senioren mit einer Behinderung, psychischer und körperlicher Einschränkung, bei Erkrankungen sowie nach einem Spital- oder Rehabilitationsaufenthalt. Es wird mit festen Bezugspersonen gearbeitet, die Einsätze können stunden- oder tageweise sein und finden meist regelmässig und im gewohnten Umfeld der zu betreuenden Person statt. Weitere Details finden Sie unter:

www.entlastungsdienst.ch/zuerich/entlastung

Für uns ist es wichtig, dass alle Betroffenen Entlastung bekommen, wenn sie sie brauchen, unabhängig von ihrer finanziellen Situation. Deshalb gibt es bei wenig Einkommen Tarifiereduktionen. Dank der Clara Fehr Stiftung können wir Frauen über 60 Jahre besonders unterstützen.

Gerne stehen wir bei Fragen zur Verfügung oder Sie können auch unsere Prospekte bestellen unter: zh@entlastungsdienst.ch



Sarah Müller

Geschäftsführerin Entlastungsdienst Schweiz – Kanton Zürich

Schaffhauserstr. 358, 8050 Zürich

Telefon 044 741 13 30 Hauptnummer 08:30–13:00 Uhr bedient

Telefon 044 741 13 37 Direktwahl

sarah.mueller@entlastungsdienst.ch

Konzertverein

Zapzarap: Feuerwerk an Liedern, Comedy & Schauspielkunst

Samstag, 13. November 2021, 20.00 Uhr
Löwensaal, Andelfingen



Ensemble Corund

Jauchzet Gott in allen Landen

Sonntag, 5. Dezember 2021, 17.15 Uhr
Kirche, Andelfingen



Swiss Orchestra: Surprise Schweizer Sinfonik – Neujahrskonzert

Sonntag, 9. Januar 2022, 17.15 Uhr
Kirche, Andelfingen



Notfallnummern

Allgemeine Notfälle

Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanität	144
Permanence Henggart	
• 7.00–22.00 Uhr	052 317 57 57
• während der Nacht	0800 33 66 55
Spital Winterthur	052 266 21 21
Vergiftungen (Auskünfte)	044 251 66 66
Vergiftungen (Notfall)	145
Polizeiposten Andelfingen	052 305 21 11
Todesfall	052 304 27 01
Evang.-ref. Pfarramt	052 317 11 43
Die dargebotene Hand	143
Beratung für Kinder/Jugendliche	147
Rega	1414
Strassenhilfe	140

Wichtige Telefonnummern

Rotkreuz-Fahrdienst	
Mo-Fr, 09.00–12.00 Uhr	079 642 40 99
Pilzkontrolle Andelfingen	052 317 23 44
Winterdienst Humlikon	052 317 19 76

Defibrillator: Standorte und Zugänglichkeit

- **Gemeindehaus:** im Eingangsbereich, immer zugänglich
- **Turnhalle der Primarschule:** vor dem Eingang, immer zugänglich
- **Heilpädagogische Schule:** im Gebäude, nur zu Öffnungszeiten zugänglich

Kalender

Oktober

Di 26 PS Bibliothek
Mi 27 Einhorn-Stamm

November

Di 2 Räbeliechtli-Umzug
Mo 8 PS Mittagstisch Kreuzstrasse
Do 11 Infoveranstaltung Trinkwasser-
Versorgungssicherheit
Mi 17 Einhorn-Stamm
Sa 20 SVHA Absenden Kreuzstrasse
Fr 26 Gemeindeversammlung
So 28 Wahlen und Abstimmungen
Di 30 PS Bibliothek

Dezember

Mi 1 PS Mittagstisch Einhorn
Mo 6 FTV Samichlaus
Sa 11 Papier- und Kartonsammlung
Mo 13 PS Weihnachtsfeier im Riterstübli
Do 16 PS Chlaus-Jass Einhorn
Fr 17 MTV Weihnachtsfeier
Mo 20 Beginn Schulferien
Do 30 Redaktionsschluss HuNa

Januar

So 2 SVHA Bächteli-Schiessen
Mo 3 Schulbeginn
Sa 8 Christbaumverbrennen
Fr 14 PS Mittagstisch Riterstübli
Mo 31 FTV Generalversammlung

Februar

Do 10 Mobil Sonderabfallentsorgung
Do 17 MTV Generalversammlung
Mo 28 Beginn Schulferien

**Die Hinweise sind provisorisch.
Aktualisierte Angaben finden Sie
auf der Website www.humlikon.ch.**

Gemeindeverwaltung
Andelfingerstrasse 5
8457 Humlikon
Telefon 052 317 19 76
kanzlei@humlikon.ch

*Huemliker Nachrichte
gedruckt auf Recyclingpapier*